

## Rechtsfragen des tägl. Lebens



Ⓜ

Demnächst erscheint Heft 2:

# Hauswirt und Mieter

Unser Mietrecht gemein-  
verständlich dargestellt von  
**Dr. E. May**

In steifem Umschlag geheftet M. 1.-,  
M. -.70 no., M. -.65 bar. Freiepl. 11/10

Auf alle vor Erscheinen eingehenden  
Barbestellungen gewähre ich

## 50% Rabatt

Es ist zweifellos, daß dieses neue Heft der „Rechtsfragen“ einen noch größeren Absatz finden wird, als ihn Heft 1 („Vom Finden“) erreicht hat. Für eine gemeinverständliche Klarlegung aller Fragen unseres Mietrechts haben alle Kreise das größte Interesse, und die Arbeit von Dr. May wird umsomehr allgemein gekauft werden, als sie in

jedermann verständlicher Weise

abgefaßt und auffällig ausgestattet ist. Es dürfte sich also besonders empfehlen

das reihenweise Auslegen im Fenster.

Ernst Heinrich Moritz in Stuttgart

Anfang Oktober erscheint:

# Ums Seelenheil

Roman

Ⓜ

von

Otto Behrend

Wohlfeile Ausgabe, 326 Seiten

Umschlag u. Einband v. Fr. Selger

Geheftet 2 M.,

Leinenband mit Goldoberschmitt 3 M.



Über die erste Auflage urteilte die Kritik:

**Berliner Morgenpost:** Noch sind die Kämpfe nicht verstummt, die die Amtsentsetzung des Pfarrers Jatho allerorts entfachte, und schon liegt ein Buch vor, geeignet, alle die wachzurütteln, welche der Mahnung gegenüber taub blieben, die jedem aus dem Jathoprozeß entgenklingen mußte. Behrend, ein Ausgereifter, einer der besten von denen, die das Schwert mit der Feder vertauschten, hat diesen Roman geschmiedet, der laut anklagend zu Felde zieht, im Kampf „ums Seelenheil“. Ein selten gutes, ein ehrliches, ein freies Buch, wie es unsere Zeit braucht. **Ralph Jörn.**

**Hamburger Nachrichten:** Ein ernstes, gehaltvolles Buch. In der Annahme, daß man es mit einem tendenziösen, trockenen Roman zu tun habe, würde man aber durchaus fehl gehen: Die Erzählung ist vielmehr unterhaltend, fließend, lebendig . . . B., der seinen Stoff ausgezeichnet meistert, erhält sogar die Spannung andauernd rege, so daß man nicht enttäuscht abbrechen wird.

**Ostdeutsche Rundschau (Wien):** Ein gutes Buch, dem man einen großen Leserkreis wünschen muß, weil es ein Problem ins Leben, in die Wirklichkeit umzusetzen versucht: den Kampf zwischen Religion und Wissenschaft. B. scheint die Frauenseele, die besonders stark auf Gegensätze reagiert, gut zu kennen. Auch auf den landschaftl. Hintergrund verwendet er viel Sorgfalt, der Roman spielt in fruchtbarer Gegend am Rande der Heide, unweit von Hamburg.

**Der Tag (Berlin):** Diesen Roman wird man gefesselt und gespannt zu Ende lesen, nachdem man durch die Mittel einer künstlerisch gewiegten Erzählung und seelenkundiger Charakterzeichnung bald ein Interesse an dem Stoffe genommen hat. **Prof. Dr. M. Schneidewin.**

~~~~ Vorausbestellt ~~~~  
geheftet 50%; Leinenband 45%

Berlin 35.

Ernst Hofmann & Co.